Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung im Großraum Nürnberg

ZV KVÜ im Großraum Nürnberg
Gleißbühlstraße 14 • 90402 Nürnberg

Stadt Nürnberg
Verkehrsplanungsamt
z.Hd. Frau Meyer-Rost

Sitz der Geschäftsstelle:
Gleißbühlstraße 14/IV
90402 Nürnberg

U-Bahnlinie 1, 2, 3, 11, 21
Straßenbahnlinie 5, 8, 9
Buslinie 43, 44
Haltestelle Hauptbahnhof

e-mail:
info@zv-kvue.nuernberg.de

Ihr Schreiben	Unser Zeichen	Zimmer-Nr.	Telefon: 0911 65081	Telefax:0911 65081-	Datum
	ZV-KVÜ/GL		14700	14719	08.11.2013

Nutzung von Next Bike durch den Zweckverband KVÜ

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Frau Meyer-Rost

Noris-Bike wird von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Außendienstes rege genutzt. Im Zeitraum vom 02.05.2012 bis 29.09.2013 kam es zu. 289 Leihvorgängen. Die Leihgebühren summieren sich auf 552.- €. Der Schnitt liegt damit bei durchschnittlich ca. 1,91 € pro Leihvorgang.

In der Annahme, dass auch nur eine Verwarnung pro Leihvorgang durch die erhöhte Mobilität mehr geschrieben werden konnte (Mindestverwarngeldsatz nach Erhöhung der Verwarngelder --> 10,00 €), hat sich die Leihgebühr bereits gerechnet. Tatsächlich sind es aber in bestimmten Gebieten sicherlich einige Verwarnungen, die aufgrund der erhöhten Mobilität mehr geschrieben werden können. Ganz allgemein kann ich feststellen, dass durch den Zweckverband KVÜ keine Subventionierung des Next-Bike erfolgt. Es handelt sich wohl eher um eine Win-Win Relation.

Genaue Aufzeichnungen darüber, kann es natürlich nicht geben. Die gebietsabhängige Tourenplanung ist weitgehend den Außendienstmitarbeitern vor Ort überlassen. Dabei gibt es einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Noris-Bike sehr gerne nutzen, andere sind wie auch bei anderen Dienststellen kaum auf ein Fahrrad zu bringen. Die Nutzung kann aus meiner Sicht daher auch nicht angeordnet werden.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Außendienstes haben teilweise dienstl. genutzte Job-Ticket oder Dienstfahrkarten. Das Norisbike wird aber gerne genutzt um von den Rändern des Gebietes (i.d.Regel auch Fahrweg des ÖPNV) schneller an abgelegene Örtlichkeiten im Gebiet zu kommen. Würde es keine Leihfahrräder geben, würden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diese Strecken zu Fuß zurücklegen müssen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Müller
Geschäftsleiter

Verbandsvorsitzender:
Christoph Maier
Referent für Recht, Umwelt und Ordnung der Stadt Fürth